

	<p>Objekt: Pantikapaion: Fälschung</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18282596</p>
--	---

Beschreibung

Es existieren keine authentischen Gepräge dieses Typs in Silber und Bronze.

Vorderseite: Kopf des Pan mit Efeukranz nach l.

Rückseite: Greif nach l. Kopf nach vorne, einen Speer im Maul haltend. Unten eine Kornähre.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.49 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1820-1830
 wer Caprara
 wo Taurische Chersonesos

Besessen wann
 wer Jochen Krengel (1951-)
 wo

[Geographischer
Bezug]

wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Fabeltier
- Fälschung
- Gott
- Klassik
- Münzfälschung
- Silber
- Stadt
- Stater

Literatur

- Ph. Kinns, The Caprara Forgeries (1984) 14 f. Nr. 3 g (nicht dieses Exemplar)..